

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 3

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

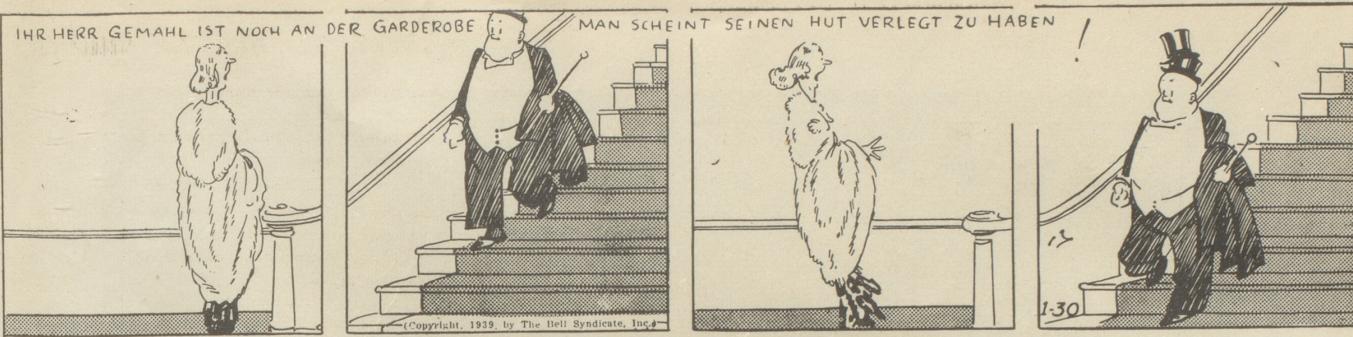
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Unser Wettbewerb für lustige Soldatengeschichten

Die Beurteilung der sehr zahlreichen Eingänge ergab, daß ein erster Preis nicht zugesprochen werden kann, weil die besten Beiträge gleichwertig sind. Wir verteilen deshalb den ausgesetzten Betrag unter die 10 besten Arbeiten und erwerben eine Reihe anderer zum üblichen Honoraransatze. Mit der Publikation beginnen wir in der nächsten Nummer. Die Preise sind ausbezahlt worden. Korrespondenzen über den Wettbewerb können nicht geführt werden.

Redaktion und Verlag.

Lieber Nebelspalter!

Ein alter Appenzeller Bauer, der mit seiner nicht immer zärtlichen Frau die Silvesterglocken läuten hörte, wollte mit ihr nun auf 1940 wieder Frieden schließen. «Lieb's Zischgeli, los emol, mer wend luege, im neue Jahr lieb und guet zonenand z'sie ond denand alles z'veziehe, was mer im alte Jahr gsündiget hend. Ich wünsch Dir es rechts guets neus Jahr und wünsche Dir grad soviel Guets wie Du mir au!»

«So, dereweg, Du alte Strithund, fangst scho wieder a giftle?» antwortete liebevoll seine Gattin. *Jogorin*

Berechtigte Angst

Chueri, der mit einem ordentlichen Schwips in der Silvesternacht in einer Beiz dahindöst, hört dort Bruchstücke eines Gesprächs über die Ballonsperre in London. Stammelt er da plötzlich laut vor sich: «W-wa, d'Londoner händ e Ba-Ballonsperre? — hä-händ die denn's Alkoholverbot i-gföhrt?!» *Kari*

Sexuelle Schwächezustände

sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Probepackung 5.-, Orlg.-Schachtel 10.-, Kurtpackung Fr. 25.-.

General-Depot: Straussapotheke, Zürich
beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59
Postcheck VIII 16689

Lieber Nebelspalter!

Als Kommandant einer Festungs-Artillerie-Kompanie auf 1900 m über Meer habe ich aus einem Teil des Kantinengewinnes meiner Truppe durch Heimarbeiterinnen je ein Paar feldgraue Handschuhe anfertigen lassen. Als ich einige Paare zur Kontrolle befahlte, knisterte es in einem geheimnisvoll. Darin war ein Zettelchen mit folgendem Inhalt:

«Wenn Du noch jung bist, so wäre ich auch noch zu haben und gäbe ein gutes Hausmütterchen.»

Ich will der Vorsehung nicht in den Arm fallen und habe das Zettelchen drin gelassen. (Dem einladenden Sätzlein folgte Name und Adresse der Tochter.) *O. M.*

Erbgesundheit

Zum Bilde Münchens gehören die in Gestalt und Wort gleicherweise umfänglichen Strafenkehrerinnen. Von diesen sah ich einmal zwei Exemplare vor einem vornehmen Damenwäschege- schäft einer Hauptstraße stehen. Sie staunten die seidenen Pyjamas und

hauchdünnen Hemden an. Da konnte ich gerade den einen Satz ihrer Unterhaltung aufschnappen:

«I woaf halft net, mir ha'm dös alles net g'habt und ha'm doch a unsere Kinner krigt!» *Hey.*

Was nicht alles passiert

Die Basler können nichts dafür, daß sie nei, eier, Teifel sagen für neu, euer, Teufel. Weniger rühmlich ist, daß diese ei ihnen etwa auch dann über die Lippen kommen, wenn sie Schriftdeutsch zu reden glauben. Ein Prediger las die Stelle vor: «Alles ist euer, ist auch der Teufel euer?» Das klang aber so: «Alles ißt Eier, ißt auch der Teifel Eier?»

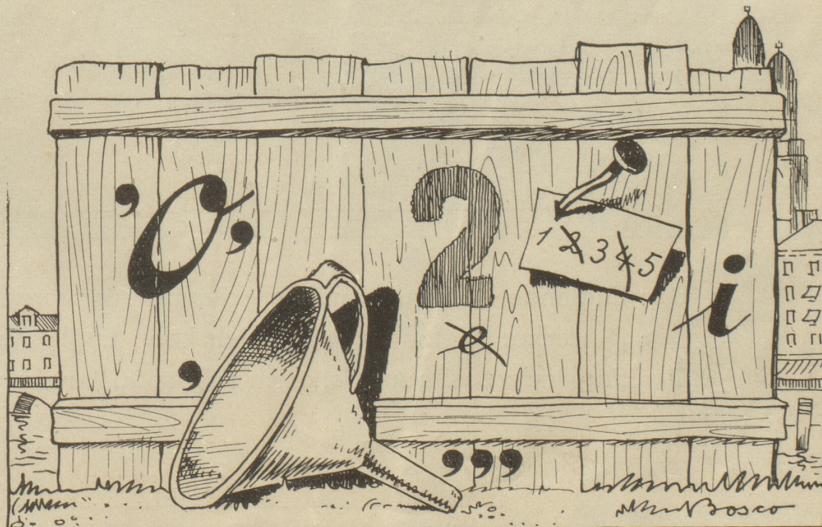
Also ein neies theologisches Problem! *Sz.*

Entlarvt

Die russische Sphinx — die sagenhaft umspinnene — wurde von den mutigen Finnen entlarvt, und zeigt nun das Gesicht eines zynischen Mordgesellen!

Laßt uns helfen! *Tell*

Das Rätsel von Bosco



Wer steht hinter dieser Wand?

Auflösung Seite 14